





**Antrag auf Zulassung zur Prüfung zum  
amtlichen Sportbootführerschein-See**

FS-Nr.

An den Prüfungsausschuss

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_

Geburtsland: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon-Nr.:\* \_\_\_\_\_

E-Mail:\* \_\_\_\_\_

\* Bitte für evtl. Rückfragen angeben

Hiermit beantrage ich die Zulassung zur Prüfung und Erteilung der Fahrerlaubnis gemäß § 5 Abs. 1 Sportbootführerscheinverordnung-See i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 19.03.2003 (BGBl. I S. 367).

- Meinem Antrag füge ich folgende Unterlagen bei:
  1. ein ärztliches Zeugnis gemäß Vordruck,
  2. die Fotokopie eines gültigen amtlichen Kraftfahrzeug-Führerscheins, wenn spätestens bei der Prüfung der Kfz-Führerschein vorgelegt wird, anderenfalls eine beglaubigte Fotokopie (nicht älter als 6 Monate) oder auf Verlangen ein Führungszeugnis nach den Vorschriften des Bundeszentralregistergesetzes (BZRG) bei Bewerbern über 18 Jahren. Bei Bewerbern über 18 Jahren, die keinen amtlichen Kfz-Führerschein vorlegen können, ein Führungszeugnis für Behörden nach §§ 31, 30 Abs. 5 (0) BZRG (nicht älter als 6 Monate),
  3. ein Lichtbild (35 x 45 mm; ohne Kopfbedeckung),
  4. bei Bewerbern, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, die Zustimmung durch den gesetzlichen Vertreter gemäß Vordruck.
 Die Unterlagen nach Ziffern 1, 3 und 4 dürfen nicht älter als 12 Monate sein.
- Neben diesem Antrag habe ich keinen weiteren Antrag auf Zulassung zur Prüfung zum amtlichen Sportbootführerschein-See gestellt.
- Ich habe noch nicht an einer Prüfung teilgenommen. Ich habe am \_\_\_\_\_ beim Prüfungsausschuss \_\_\_\_\_ an einer Prüfung teilgenommen, bei der ich
  - \* den theoretischen Teil bestanden habe.
  - \* den praktischen Teil bestanden habe.
  - \* keinen Teil bestanden habe.
- Ein Antrag auf Zulassung zur Prüfung ist noch nicht durch einen schriftlichen Bescheid abgelehnt worden. Ein Motorboot-/Sportbootführerschein ist mir nicht entzogen worden.
- Von den Hinweisen auf der Rückseite habe ich Kenntnis genommen.
- Prüfungstermin:
  - \* Der Prüfungstermin wurde mir bereits von meinem Lehrgangsleiter mitgeteilt. Auf eine weitere Ladung verzichte ich.
  - \* Da ich mich auf die Prüfung selbst vorbereitet habe, bitte ich um schriftliche/mündliche Ladung zu einem Prüfungstermin ab \_\_\_\_\_.
- Zutreffendes bitte ankreuzen

\_\_\_\_\_ Ort und Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift

<b>Gebühren:</b>	<b>Auflagen:</b>
Betrag _____ Datum _____	erteilt am: _____
Betrag _____ Datum _____	

**Hinweise:**

- Mir ist bekannt, dass die Prüfungsunterlagen mindestens zwei Wochen vor dem beantragten Prüfungstermin vorliegen müssen, damit die Prüfung durchgeführt werden kann. Eine Zulassung zur Prüfung erfolgt erst dann, wenn die vorstehenden Unterlagen vollständig vorliegen.  
Die Bank- oder Postgiroquittung über eingezahlte Prüfungsgebühren bringe ich zur Prüfung mit.
- Sollte ich zum festgesetzten Termin nicht erscheinen, werden zusätzlich zur Prüfungsgebühr anteilige Reisekosten und anteilige Auslagen, die den Mitgliedern der Prüfungskommission und dem Ausschuss selbst entstanden sind, erhoben und von mir entrichtet.
- Falls ich trotz erneuter Ladung zur Prüfung nicht erscheine, ist mein Antrag als zurückgenommen anzusehen. In diesem Fall beträgt die Gebühr 3/4 der Prüfungsgebühr zuzüglich der entstandenen Auslagen (§ 10 Verwaltungskostengesetz) und Mehrwertsteuer. Die Kosten werden vom Prüfungsausschuss festgesetzt.
- Mir ist bekannt, dass die Prüfung bei Nichtbestehen frühestens nach Ablauf von 4 Wochen wiederholt werden kann.

- Mir ist weiterhin bekannt, dass bei wissentlich falschen Angaben die Fahrerlaubnis durch die Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nordwest entzogen werden kann.
- Die Prüfungsgebühren müssen zwei Wochen vor dem Prüfungstermin auf dem Konto des Prüfungsausschusses eingegangen sein.
- Für die Abnahme der praktischen Prüfung hat der Bewerber ein Sportboot mit mehr als 3,68 kW (5 PS) und einen Bootsführer zu stellen, der eine Fahrerlaubnis haben muss. Das Prüfungsboot muss betriebsfähig sein.

Prüfungsgebühren / €  
gemäß § 10 Abs. 1 Sportbootführerscheinverordnung-See  
inklusive Umsatzsteuer:

Zulassung	12,56
Prüfung	37,45
Erteilung	15,77

Zuzüglich Reisekosten der Prüfungskommission und Kosten für die Bereitstellung von Prüfungsräumen je nach Aufwand. Der Prüfungsausschuss gibt auf Anfrage Auskunft über die Höhe dieser Kosten.

Nur vom Prüfungsausschuss auszufüllen: (Nichtzutreffendes streichen, Zutreffendes ankreuzen)

### Prüfung

Schriftliche Prüfung am: \_\_\_\_\_ Bewertung: \_\_\_\_\_ Punkte Bestanden / Nicht bestanden  
Ggf. mündliche Prüfung Befreit / Bestanden / Nicht bestanden  
Praktische Prüfung am: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Bestanden / Nicht bestanden

**Gesamtergebnis:** Die Prüfung ist bestanden. / Die Prüfung ist nicht bestanden.  
Alle Entscheidungen über das Verfahren der Durchführung der Prüfung wurden einstimmig getroffen.  ja  nein

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
Beisitzer (WSD)

\_\_\_\_\_  
Beisitzer

### Wiederholungsprüfung

Schriftliche Prüfung am: \_\_\_\_\_ Bewertung: \_\_\_\_\_ Punkte Befreit / Bestanden / Nicht bestanden  
Ggf. mündliche Prüfung Befreit / Bestanden / Nicht bestanden  
Praktische Prüfung am: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Befreit / Bestanden / Nicht bestanden

**Gesamtergebnis:** Die Prüfung ist bestanden. / Die Prüfung ist nicht bestanden.  
Alle Entscheidungen über das Verfahren der Durchführung der Prüfung wurden einstimmig getroffen.  ja  nein

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
Beisitzer (WSD)

\_\_\_\_\_  
Beisitzer